

Landkreis Wesermarsch – Vorläufige Ergebnisrechnung 2013

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Abweichung mehr (+), weniger (-)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
<i>Ordentliche Erträge</i>				
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-1.610.908,14	-1.521.060,66	-1.521.900	-839,34
02. Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	-77.260.035,63	-79.673.099,48	-79.748.500	-75.400,52
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-1.189.964,80	-1.189.964,80	-1.592.659	-402.694,20
04. sonstige Transfererträge	-3.807.905,74	-3.600.091,95	-4.446.100	-846.008,05
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-2.407.255,05	-2.535.011,40	-2.181.100	353.911,40
06. privatrechtliche Entgelte	-798.044,61	-970.261,76	-536.200	434.061,76
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-29.362.684,72	-32.734.996,53	-32.924.000	-189.003,47
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-5.721.884,55	-5.671.777,32	-5.664.300	7.477,32
09. aktivierte Eigenleistung				
10. Bestandsveränderungen	-1.049,40			
11. sonstige ordentliche Erträge	-3.037.706,32	-2.309.642,48	-2.237.776	71.866,48
12.= Summe ordentliche Erträge	-125.197.438,96	-130.205.906,38	-130.852.535	-646.628,62
<i>Ordentliche Aufwendungen</i>				
13. Personalaufwendungen	16.771.470,90	17.563.910,08	17.238.800	325.110,08
14. Versorgungsaufwendungen	3.653,01	1.191.035,40	218.900	972.135,40
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.727.970,23	6.838.583,47	7.219.200	-380.616,53
16. Abschreibungen	4.597.597,42	4.598.945,46	5.025.842	-426.896,54
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.216.845,57	3.390.917,49	4.732.400	-1.341.482,51
18. Transferaufwendungen	62.098.803,29	62.131.770,63	63.047.300	-915.529,37
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	26.648.516,08	26.712.805,41	27.919.500	-1.206.694,59
20.= Summe ordentliche Aufwendungen	121.064.856,50	122.427.967,94	125.401.942	-2.973.974,06
21. ordentliches Ergebnis	-4.132.582,46	-7.777.938,44	-5.450.593	2.327.345,44
22. außerordentliche Erträge	-579.903,71	-602.135,30	-55.300	546.835,30
23. außerordentliche Aufwendungen	3.078.933,58	448.196,17	65.000	383.196,17
24. außerordentliches Ergebnis	2.499.029,87	-153.939,13	9.700	-163.639,13
Jahresergebnis	-1.633.552,59	-7.931.877,57	-5.440.893	2.490.984,57

Erläuterungen zu größeren Abweichungen:

04. Sonstige Transfererträge

Die um rd. 846.000 € geringeren Transfererträge sind insbesondere auf Mindererträge der Fachdienste Soziales (634.000 €) und Jugend (212.000 €) zurückzuführen. Im Bereich der Eingliederungshilfe ergaben sich gegenüber der Planung rd. 538.000 € und im Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung rd. 94.000 € geringere Erträge. Im Fachdienst Jugend zeichneten insbesondere die geringeren Erträge im Bereich Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz sowie der übergeleiteten Unterhaltsansprüche für das Nichterreichen des Planansatzes verantwortlich. Ursächlich dafür waren u.a. ein erhöhtes Klageaufkommen gegen festgesetzte Kostenbeiträge, fehlende Leistungsfähigkeit sowie fehlende Mitwirkungs- und Zahlungsdisziplin.

05. Öffentlich rechtliche Entgelte

Die um rd. 354.000 € höheren Erträge sind hauptsächlich auf höhere Verwaltungsgebühren im Bereich Baugenehmigungsverfahren/baurechtliche Stellungnahmen (283.000 €) zurückzuführen. Diese wurden aufgrund einzelner in der Planung nicht berücksichtigter Baumaßnahmen größerer Unternehmen erzielt. Der Bereich Fahrerlaubniswesen und der Bereich allgemeine Verkehrsangelegenheiten erzielten gegenüber der Planung rd. 43.000 € höhere Erträge. Die Restsumme setzt sich aus mehreren unwesentlichen Mehrerträgen in verschiedenen Organisationseinheiten zusammen.

06. Privatrechtliche Entgelte

Die um rd. 434.000 € höheren Erträge resultieren aus geleisteten Ersatzzahlungen im Bereich Landschafts- und Naturschutz (Flächenagentur) für Kompensationsmaßnahmen.

13. Personalaufwendungen

Die um rd. 325.000 € höheren Aufwendungen sind zum Einen auf höhere Personalkosten im Bereich des Jobcenters zurückzuführen, die mit entsprechenden Erträgen aus Kostenerstattungen einhergehen sowie zum Anderen auf erhebliche Mehrbelastungen aufgrund der neu bewerteten Zuführung zu den Pensions- und Beihilferückstellungen für aktive Beamte lt. Versorgungskasse Oldenburg.

14. Versorgungsaufwendungen

Die um rd. 972.000 € höheren Aufwendungen ergeben sich aus der Neuberechnung der Pensions- und Beihilferückstellungen für pensionierte Beamte durch die Versorgungskasse Oldenburg im Zusammenhang mit dem Wechsel des Landrates.

15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die um rd. 380.000 € geringeren Aufwendungen resultieren insbesondere aus Minderaufwendungen im Bereich der Unterhaltung des beweglichen Vermögens (104.000 €), im Bereich der Bewirtschaftungskosten – Strom, Gas, Wasser, Gebäudeversicherung und -reinigung – (118.000 €) sowie aus geringeren besonderen Verwaltungs- und Betriebsausgaben (140.000 €).

17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die um rd. 1.341.000 € geringeren Aufwendungen sind zum Einen auf günstige Zinsmarktbedingungen zurückzuführen sowie zum Anderen auf die zeitliche Verschiebung von Kreditaufnahmen gegenüber der investiven Haushaltsplanung. So ergab sich im Bereich der Zinsaufwendungen für langfristige Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen eine Ersparnis von rd. 600.000 € sowie im Bereich der Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite eine Ersparnis von rd. 740.000 €. Des Weiteren wurde der Ansatz über 2.000 € für Kreditbeschaffungskosten nicht benötigt.

18. Transferaufwendungen

Die um rd. 915.000 € geringeren Aufwendungen ergeben sich vorwiegend durch Einsparungen im Bereich Hilfe zur Pflege in Höhe von rd. 397.000 € sowie durch Minderaufwendungen bei den sonstigen sozialen Leistungen im Fachdienst Jugend – Bereiche Unterhaltsvorschuss und Förderung von Kindern in Tagespflege – in Höhe von rd. 329.000 € sowie im Fachdienst Soziales – Bereiche Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten, Landesblindengeld und Betreuung von Aussiedlern und Vertriebenen – in Höhe von rd. 170.000 €.

19. Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die um rd. 1.206.000 € geringeren Aufwendungen sind insbesondere auf Minderaufwendungen im Rahmen der Leistungsbeteiligung für die Umsetzung der Grundsicherung – Leistungen für Unterkunft und Heizung – in Höhe von rd. 595.000 € sowie auf geringere Erstattungen an die gesetzliche Sozialversicherung im Bereich Hilfe zur Gesundheit (rd. 194.000 €) zurückzuführen. Weiterhin haben geringere Aufwendungen im Bereich der Schülerbeförderung (rd. 139.000 €) sowie Einsparungen bei der Abrechnung der „gemischt genutzten Schulen“ / HS Abbehausen (rd. 140.000 €) zu dem guten Ergebnis beigetragen.

22. Außerordentliche Erträge

Die um rd. 547.000 € höheren Erträge resultieren insbesondere aus nicht planbaren periodengerechten Abgrenzungsbuchungen des Fachdienstes Soziales, Rückzahlungen der Verbandsumlage der Jahre 2011 und 2012 durch den Zweckverband Veterinärämter Jade – Weser (rd. 169.000 €) sowie aus der Auflösung einer im Zusammenhang mit einem Gerichtsverfahren gebildeten Rückstellung (54.000 €) nach Abschluss des Verfahrens.

23. Außerordentliche Aufwendungen

Die um rd. 383.000 € höheren Aufwendungen sind im Wesentlichen durch nicht planbare periodengerechte Abgrenzungsbuchungen im Fachdienst Soziales bedingt sowie auf die im Rahmen des Hochwassereinsatzes entstandenen Aufwendungen zurückzuführen, welche vom Land erstattet werden.